

Hohe-Wand-Expedition am 27. Juli 2019

„Alle Jahre wieder, kommt das Christuskind, auf die Erde nieder“, so beginnt ein altes Weihnachtslied. Alle Jahre gibt's die beliebte und bekannte Hohe-Wand-Expedition der Wandlinger Traktorfreunde um Gerhard Iser, seiner Familie und Freunde.

Treffpunkt war Maiersdorf am Fuße der Hohen Wand, der angepeilte Teilnehmer-Rekord von 100 Fahrzeugen wurde nicht erreicht. Wegen der Schlechtwetter-Vorhersagen gab es viele Absagen. Im Nachbarort Höflein (ca. 4 km entfernt) ging ein Gewitter nieder mit anschließendem Starkregen. Zum gleichen Zeitpunkt begrüßte Gerhard Iser die Teilnehmer bei strahlendem Sonnenschein

Die Route führte nach Zweiersdorf und Höflein (mittlerweile hatte der Starkregen aufgehört und wir fanden nur feuchte Straßen vor). Über Grünbach, Rosental, Guten Mann und Puchberg ging es über den Ascher Richtung Mittagsrast zum Michlwirt in Frohnsberg bei Miesenbach.

Als wir beim Michlwirt ankamen, plauderte ich mit Florian Bauer vom Traktor-Verein Horitschon. Florian erzählte mir, er habe im 1. Teil der Strecke das Gefühl gehabt, nicht bei einer Veranstaltung von Gerhard Iser zu sein, doch dann kam der Streckenteil zum Michlwirt und er meinte wortwörtlich: "Da hat sich der Gerhard wieder ausgesponnen - Eine Strecke, die wir lieben und auch von den Wandlingern erwarten".

Nach der Mittagsrast sollte es weiter gehen nach Dreistetten zum Zitherwirt für eine Kaffepause und weiter über Felbring, Stollhof nach Maiersdorf zurück zum Ausgangspunkt.

Leider kam dann das Wetter, das wir alle befürchtet hatten mit Gewitter und Regen und so wurde die Ausfahrt nach der Mittagsrast aufgelöst und ein jeder versuchte, so trocken wie möglich nach Haus zu kommen.

Teilnehmer der Ausfahrt von unserem Club: Susanne und Hannes Waldhauser (MAN-Traktor und Pinzgauer), Hans Prosser (Steyr 188), Ehrenobmann Fritz Amtmann mit Beifahrer Fritz Tandler (Pinzgauer) sowie Gertraude u. Gerhard Schützl (Fordson Major).

Es waren 51 Fahrzeuge gekommen und alle Fahrer und Mitfahrer meinten, diese Veranstaltung kann doch nicht die letzte gewesen sein!?!?

Antwort: na gut, am 25. Juli 2020 gibt es wieder eine Hohe-Wand-Expedition. Die Strecke wird über den Steinbruch und einmalige Befahrung der neuen Forststraße Richtung Grünbach führen usw. (alles kann man nicht verraten).

Es wird also die HOHE-WAND-EXPEDITION 2020 geben und dann knacken wir den 100er!!!

Gerhard Schützl